

Vom 06.12. bis zum 09.12.2022 haben unsere Kollegen Herr Khartabil, Herr Sauer und Herr Lenau gemeinsam mit unseren Ausbildungspartnern von TKSE, HKM, den Deutschen Edelstahlwerken, Outocupmu und den Emscher Genossenschaften unsere Partnerschule in Egersund, die Dalane vidergaende skole, besucht. Der Schwerpunkt war ein Workshop zum Thema Industrie 4.0.

Direkt nach der Ankunft in Starvanger besuchten sie dort das Norwegische Erdölmuseum und erhielten Informationen über die Geschichte und die Entwicklung der Ölindustrie in Norwegen.

Am Mittwoch haben unsere Kollegen und Ausbildungspartner das Unternehmen HAUGSTAD TREVAREFABRIKK AS in Vigrestad besichtigt, welches unter anderem Mobiliar für Schulen und Universitäten herstellt. Da die Produktion des Unternehmens auf der Industrie 4.0 basiert, erhielten sie viele praxisnahe Einblicke zu diesem Themengebiet.

Nach diesen unternehmensbezogenen Einblicken konnten unsere Kollegen am Donnerstag im Rahmen eines Workshops zur Industrie 4.0 unter anderem das Projekt der Trolley Chip Assembly Station vorstellen. Im Zuge des Projekts haben diese eine Maschine hergestellt, welche aus verschiedenen Komponenten einen Einkaufschip presst. Die Steuerung der Maschine soll langfristig anhand eines Smartphones erfolgen, sodass individuell die Farben des Chips vorab ausgewählt werden können. Unsere norwegischen Partner waren von diesem Projekt sehr begeistert und haben noch weitere Ideen zur Entwicklung des Projektes miteingebracht.

Der Aufenthalt in Norwegen endete mit einem gemeinsamen Besuch des traditionellen Weihnachtsmarktes in Egersund am Donnerstagabend. Wir bedanken uns bei unseren norwegischen Kollegen, die sich wie immer sehr gastfreundlich aufgenommen haben und freuen uns auf den nächsten Besuch in Egersund.

Erasmus+ Austauschprogramm in Norwegen: Industrie 4.0

